

Liebe Kantonsrätinnen und liebe Kantonsräte

An der Oktobersession des Luzerner Kantonsrats ist die Einzelinitiative «Wimmer-Lötscher Marianne und Mit. über die Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene» traktandiert. Die ausserparlamentarische IG Mitbestimmung bittet Sie hiermit, dieser Einzelinitiative aus folgenden Gründen zuzustimmen:

Ein guter Kompromiss

Der Vorstoss stellt einen Kompromiss dar, den alle Parteien mit gutem Gewissen unterstützen können. So besteht für Befürwortende eines allgemeinen Stimm- und Wahlrechts für Personen ohne Schweizer Pass mit einem Ja die Möglichkeit, dieses auf kommunaler Ebene mit einem Gemeindeantrag zur Abstimmung zu bringen. Dadurch würde nicht nur die Gleichberechtigung der Menschen im Kanton Luzern, sondern auch unsere Demokratie gestärkt, weil mehr Personen, die von unseren Gesetzen betroffen sind, mitbestimmen könnten.

Gemeindeautonomie stärken

Allerdings bedeutet die Annahme der Einzelinitiative noch lange nicht, dass automatisch das Stimm- und Wahlrecht für Personen ohne Schweizerpass auf Gemeindeebene eingeführt wird. So will der Vorstoss im Grunde nur die Gemeindeautonomie stärken, da der Kanton nun jeder einzelnen Gemeinde die Wahl überlässt, wer in ihrer Gemeinde bezüglich kommunalen Angelegenheiten mitbestimmen darf. Wer also die Gemeindeautonomie stärken will, welche in der Regel insbesondere bürgerlichen Kantonsrätinnen und Kantonsräten ein wichtiges Anliegen ist, dem kommt die Einzelinitiative von alt Kantonsrätin Marianne Wimmer-Lötscher entgegen.

Wahlfreiheit für die Stimmbevölkerung

Schliesslich stellt die Einzelinitiative vor allem ein liberales demokratisches Anliegen dar. Jede Gemeindegängerin und jeder Gemeindegänger könnte somit, falls gewünscht, die Gemeindeglieder über das Stimm- und Wahlrecht für Personen ohne Schweizerpass abstimmen lassen und jede Bürgerin und jeder Bürger könnte die eigene Meinung darüber kundtun, egal ob man das Anliegen befürwortet oder ablehnt.

Stimmen Sie JA

Mit dem Vorstoss werden also drei wichtige und berechtigte Anliegen gefördert: die Gemeindeautonomie, die Wahlfreiheit der Stimmbevölkerung und die Möglichkeit zum Ausbau unserer Demokratie – ein Kompromiss für alle. Deshalb bitten wir Sie, liebe Kantonsrätinnen und Kantonsräte, der Einzelinitiative «Wimmer-Lötscher Marianne und Mit. über die Erweiterung der Gemeindeautonomie betreffend Vergabe des Stimm- und Wahlrechts auf kommunaler Ebene» zuzustimmen.

Mit besten Grüßen, die IG Mitbestimmung Luzern

DEM-KURD Kurdischer
Kultur und Integrationsverein

RESolut

Eritrean Gemeinschaft Zentralschweiz

